

Newsletter

Aktuell

Abstimmung über die Steuergesetzrevision vom 27. September 2009

Die Stimmberechtigten des Kantons Thurgau stimmen am 27. September 2009 über die Steuergesetzrevision 2010 ab. Der Vorstand der IHK Thurgau hat zu dieser wichtigen Vorlage einstimmig die Ja-Parole beschlossen. Kernpunkt der Vorlage ist die Einführung eines proportionalen Steuertarifs. Daneben werden als weitere Revisionspunkte u.a. steuerliche Hürden bei der Unternehmensnachfolge abgebaut, die Nachbesteuerung in Erbfällen vereinfacht und eine straflose Selbstanzeige eingeführt. Wir bitten Sie, sich persönlich für diese wichtige Abstimmung zu engagieren. Ausführliche Informationen finden sich unter www.steuerentlastung-fuer-alle.ch

IHK-Veranstaltungen

Informationsanlass für Führungs- und Fachkräfte aus Deutschland am 8. September 2009

Am Dienstag, 8. September 2009, 13.30 bis 18.30 Uhr, bieten wir erstmals einen Informationsanlass für Führungs- und Fachkräfte aus Deutschland mit dem Titel „Willkommen im Thurgau“ an. Referenten sind André Salathé, Staatsarchivar des Kantons Thurgau, IHK-Direktor Peter Maag und Christian Leschzyk, Geschäftsführer der Imageagentur „Stilgerecht“. Informiert wird in Kurzform über die Geschichte des Kantons Thurgau, die Thurgauer Wirtschaft sowie interkulturelle Unterschiede zwischen Deutschland und der Schweiz. **Beilage**

2. Lehrmeister-Tag im Kanton Thurgau am 9. September 2009

Im vergangenen Jahr wurde im Kanton Thurgau erstmals ein Lehrmeister-Tag durchgeführt. Der Thurgauer Gewerbeverband und die Industrie- und Handelskammer Thurgau bieten in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung und -beratung im laufenden Jahr wiederum die Gelegenheit, um branchenübergreifend aktuelle Themen der Berufsbildung zu diskutieren. Der 2. Lehrmeister-Tag findet am Mittwoch, 9. September 2009, 13.30 bis 16.00 Uhr, im Kongresszentrum Thurgauerhof in Weinfelden statt. Für das einleitende Referat konnte Rudolf Strahm, Autor, Alt-Nationalrat und ehemaliger Preisüberwacher, gewonnen werden. Er spricht zum Thema „Warum wir so reich sind“. **Beilage**

Präferenzielle Ursprungsregeln, Freihandelsverträge und –systeme am 16. September 2009

Durch die Erweiterung des Paneuropäischen Freihandelssystems um neun Mittelmeerländer sowie die Färöer ergeben sich neue zollfreie Liefermöglichkeiten. Die korrekte Anwendung der Kumulierungsbestimmungen setzt profunde Kenntnisse der Präferenzabkommen voraus. Die Anwendung ist komplex. Dieser Workshop erläutert die geltenden Regelungen und den Umgang mit der Ursprungserklärung EUR-MED. Ebenfalls werden die Optimierungsmöglichkeiten und die korrekte Anwendung dieses Systems eingehend erklärt. Seminarleiterin ist Margrith Neuenschwander, Exportleiterin der IHK St. Gallen-Appenzell. Der Workshop findet am Mittwoch, 16. September 2009, 8.30 bis 17.00 Uhr, im Gasthaus zum Trauben in Weinfelden statt. **Beilage**

Probleme beim Erstellen von Carnets ATA? am 28. Oktober 2009

Am Mittwoch, 28. Oktober 2009, 16.00 bis 18.00 Uhr, führen wir im Gasthaus zum Trauben in Weinfelden einen IHK-Workshop zum Thema „Probleme beim Erstellen von Carnets ATA?“ durch. Das Carnet ATA ist ein international anerkanntes Zollpapier. Es gestattet die mehrwertsteuerfreie Ein- und Wiederausfuhr von Waren in mehr als 60 Ländern. Eine nicht korrekte Handhabung kann zu Problemen und finanziellen Forderungen führen. An diesem Workshop wird das notwendige Wissen für die Verwendung des Carnet ATA vermittelt. **Beilage**

15. Praktikerseminar im Arbeitsrecht am 11. und 12. November 2009 – Voranzeige

Wir laden am Mittwoch, 11. und Donnerstag, 12. November 2009, je von 9.15 bis 17.00 Uhr zum 15. Praktikerseminar im Arbeitsrecht mit Prof. Dr. Jürg Brühwiler ein. Das eintägige Seminar findet im Betriebszentrum der Thurgauer Kantonalbank, im Roos 6, 8570 Weinfelden statt. **Einladung folgt**

Veranstaltungen stets aktuell auf unserer Website

Unsere Website bietet einen Kalender mit den für die Thurgauer Wirtschaft wichtigen Veranstaltungen. Die Übersicht über unsere eigenen Veranstaltungen, die Veranstaltungen anderer Institutionen sowie über Treffen, Messen und Reisen findet sich unter www.ihk-thurgau.ch → Veranstaltungen.

Thurgau

Merkblatt. Praktika im Kanton Thurgau

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die jungen Berufsabsolventinnen und –absolventen helfen wollen, den Einstieg ins Erwerbsleben zu finden, können neben einer befristeten oder unbefristeten Anstellung einen Praktikumsplatz anbieten, und zwar mit oder ohne Unterstützung der Arbeitslosenversicherung. Das Amt für Wirtschaft und Arbeit hat mit der IHK Thurgau und dem Gewerbeverband eine Regelung für Praktika ausserhalb der Arbeitslosenversicherung getroffen. Merkblätter dazu sind erhältlich bei der Geschäftsstelle unserer Kammer in Weinfelden.

Festumzug am Eidgenössischen Schwing- und Äplerfest 2010 in Frauenfeld

Vom 20. bis 22. August 2010 findet in Frauenfeld das Eidgenössische Schwing- und Äplerfest statt. Ein schöner und ansprechender Festumzug am 20. August 2010 gehört zu den Höhepunkten dieser Grossveranstaltung. Das Organisationskomitee möchte an diesem Umzug den Kanton Thurgau mit seiner Vielfalt und damit auch die Thurgauer Wirtschaft präsentieren. Firmen, die sich für eine Teilnahme interessieren, finden ausführliche Informationen als **Beilage**.

Schweiz

SECO lanciert Umfrage zur Zukunftsbereitschaft der KMU

In Zusammenarbeit mit der European Futurists Conference Lucerne lanciert das SECO eine Umfrage zur Zukunftsbereitschaft der KMU in der Schweiz. In der aktuellen Marktsituation sei es besonders wichtig, sich systematisch mit der Zukunft zu befassen. Indem die Unternehmen künftige Entwicklungen frühzeitig erkennen, können sie sich Wettbewerbsvorteile verschaffen. Die Umfrage ist bis Ende September online aufgeschaltet. Alle Teilnehmer erhalten den "Future Readiness Index" kostenlos zugestellt. www.kmu.admin.ch

Mehr Transparenz im Beschaffungswesen

Bund, Kantone und Gemeinden vergeben jedes Jahr Aufträge im Wert von 40 Milliarden Franken. Um sich einen Überblick über diese Ausschreibungen zu machen, mussten bisher verschiedene Publikationen konsultiert werden. Das ist seit kurzem nicht mehr nötig: Die neue Internetplattform Simap.ch ermöglicht es den Unternehmen, alle nötigen Angaben rasch auf elektronischem Weg zu erhalten. Das erhöht die Transparenz und senkt die administrativen Kosten. In den ersten drei Monaten seit Bestehen der neuen Plattform sind darauf bereits über 600 Aufträge der öffentlichen Hand veröffentlicht worden. www.simap.ch

Export

Schneller durch den Zoll mit dem Reisepass „Carnet ATA“ für Waren

Das Carnet ATA ist ein internationales Zolldokument, das die zoll- und mehrwertsteuerfreie vorübergehende Einfuhr von Waren bis zu einem Jahr gestattet. Die Weltorganisation der Wirtschaft, die Internationale Handelskammer, hat einen Flyer mit wichtigen Informationen zu den Carnets ATA herausgegeben. Dieser Flyer ist diesem Schreiben beigelegt.

Probleme mit Sammelsendungen in Deutschland

Im Zusammenhang mit der Zollanmeldung zur Überführung in den zoll- und steuerrechtlich freien Verkehr in Deutschland war bisher als Erleichterung zugelassen, bei Sammelsendungen im Feld 8 „Empfänger“ die Angabe „Verschiedene“ einzutragen. Gleichzeitig musste der Anmeldung ein Verzeichnis der Empfänger mit Namen, Anschriften und Zollnummer beigelegt werden. Gemäss einer Verfügung des deutschen Bundesministeriums der Finanzen ist eine Verwendung von papiergestützten Empfängerlisten im elektronischen Verfahren nicht mehr möglich. Einzelanmeldungen kommen aber wesentlich teurer zu stehen. Die Rechtslage ist im Moment unsicher. Das Ministerium will in der Woche 36 über eine allfällige Rücknahme der Verfügung entscheiden.

Veranstaltungen Dritter

5. Jungunternehmerforum mit Dr. Konrad Hummler

Das 5. Jungunternehmerforum im Kanton Thurgau findet am 29. Oktober 2009, 17.30 bis 21.30 Uhr, im Bildungszentrum Arbon statt. Als Referent konnte Dr. Konrad Hummler, geschäftsführender Teilhaber Wegelin & Co. Privatbankiers St. Gallen und Präsident der IHK St. Gallen-Appenzell, gewonnen werden. Diverse Workshops und das Grusswort von Regierungsrat Bernhard Koch runden den Jubiläumsanlass ab. Der Flyer findet sich als **Beilage**.

Ausgabe 4/2009 – 11. August 2009/ma.